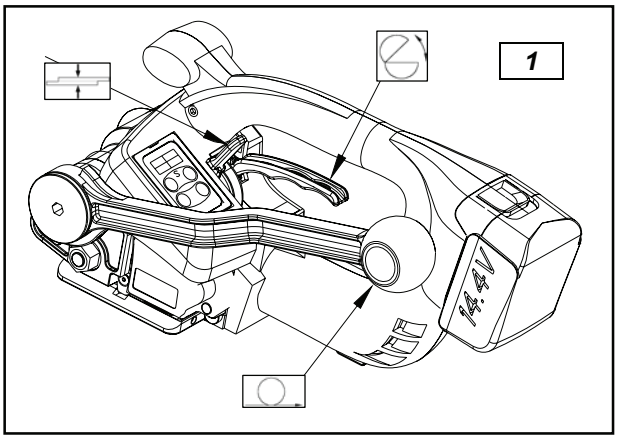
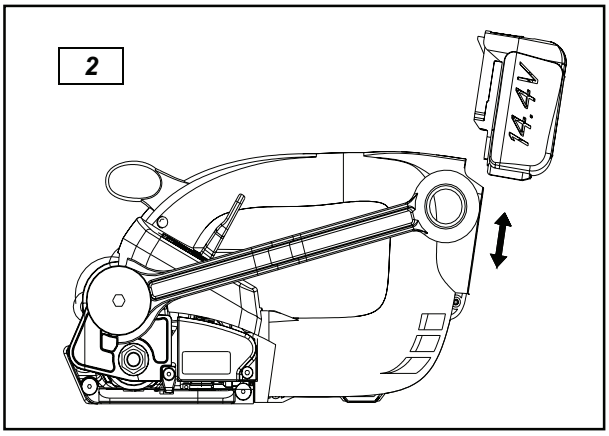
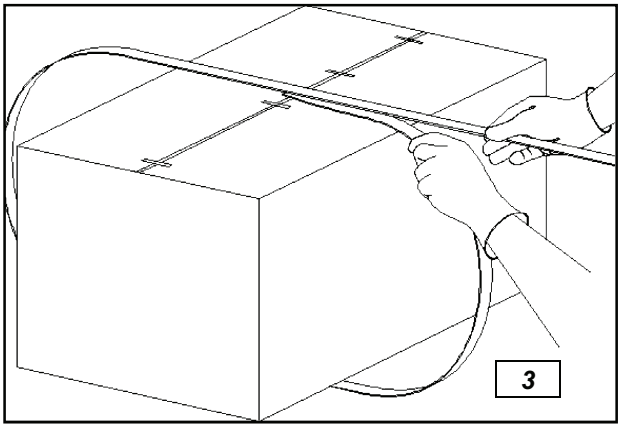
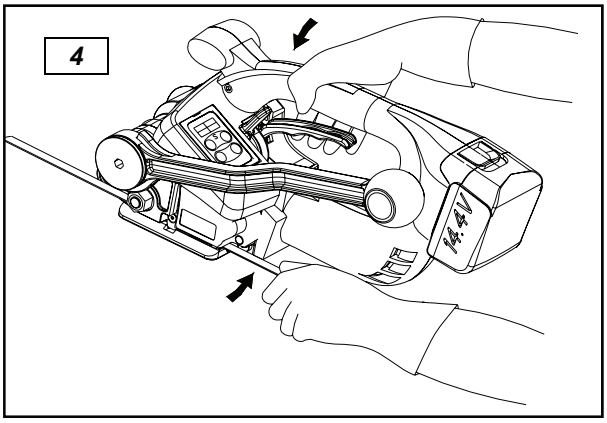
SMART MT - CLUTCH

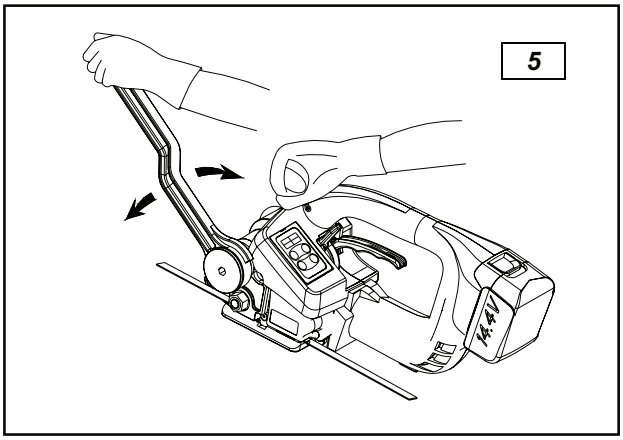
MANUALE D'USO
USER' S MANUAL
MODE D'EMPLOI
BENUTZERHANDBUCH

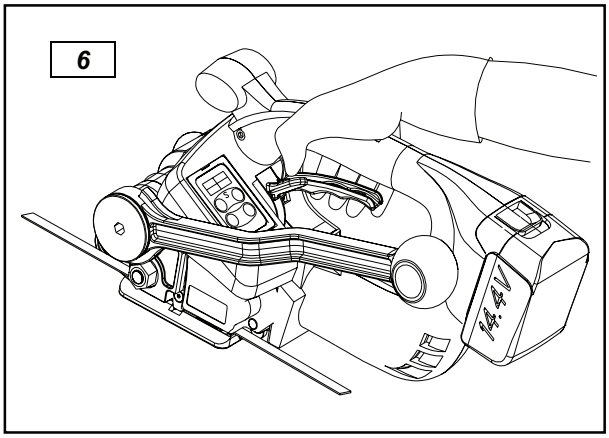

1
14.4V

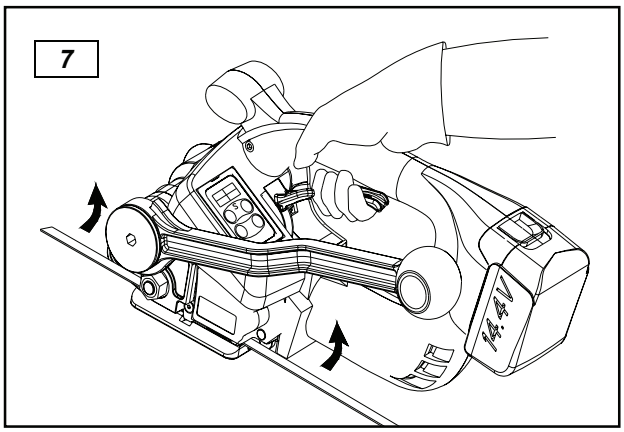

2
14.4V

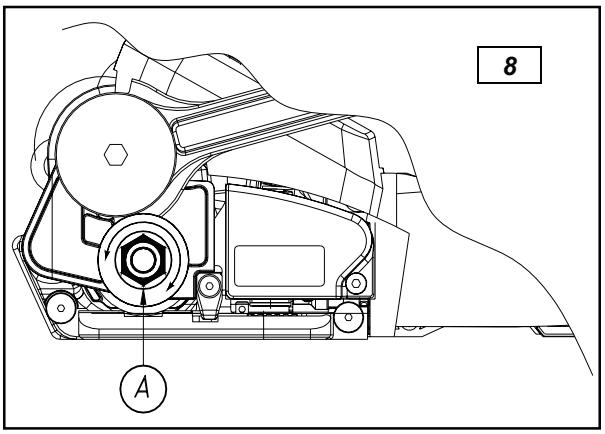

3

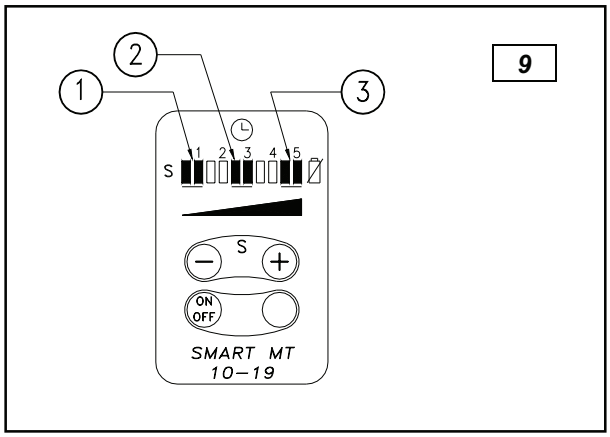

4
14.4V

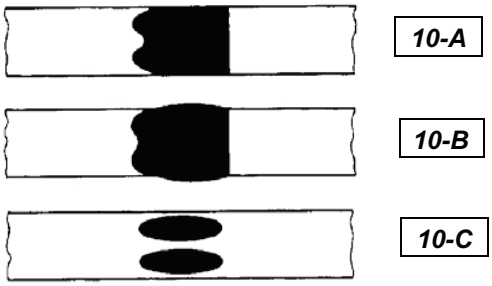

5
14.4V

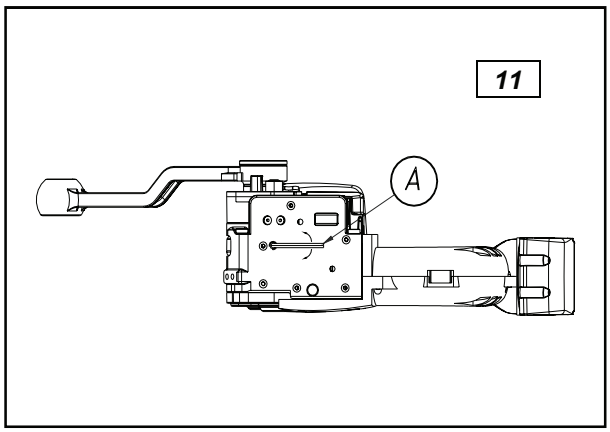

6
14.4V

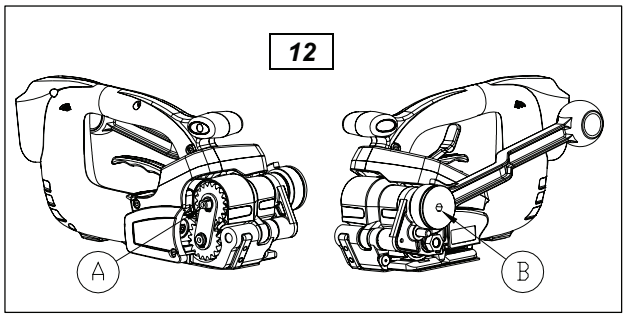

7
14.4V

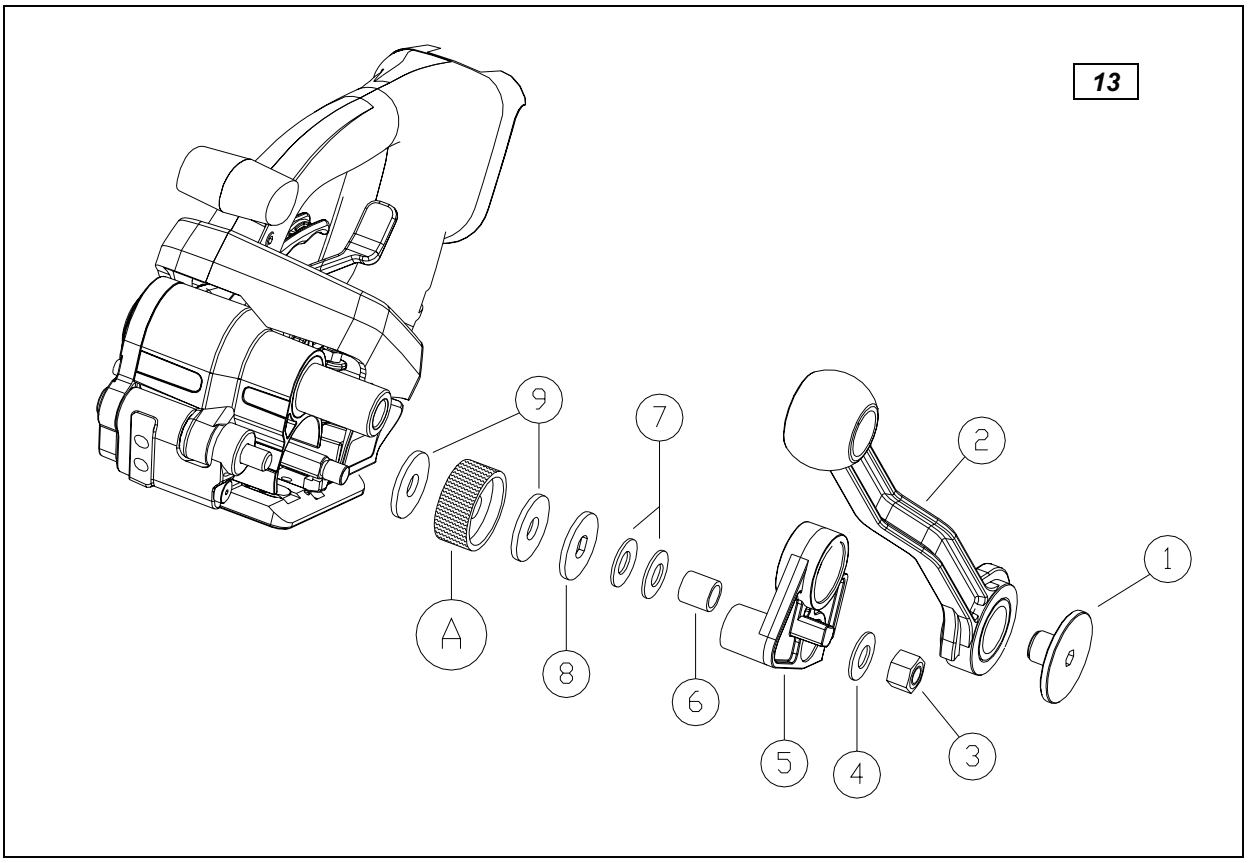

8
A

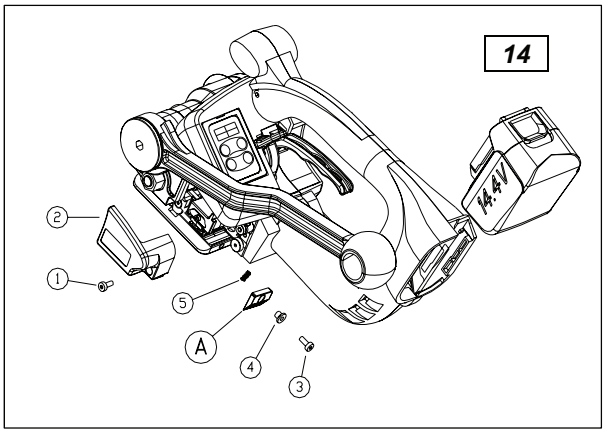

9
1
2
3
S
1 2 3 4 5
S
ON
OFF
SMART MT
10–19

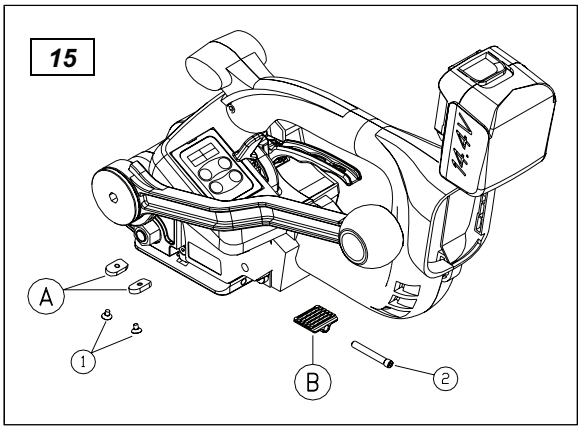

10-A
10-B
10-C

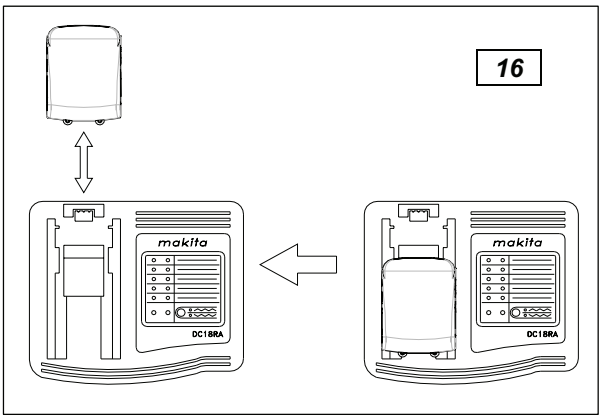

11
A

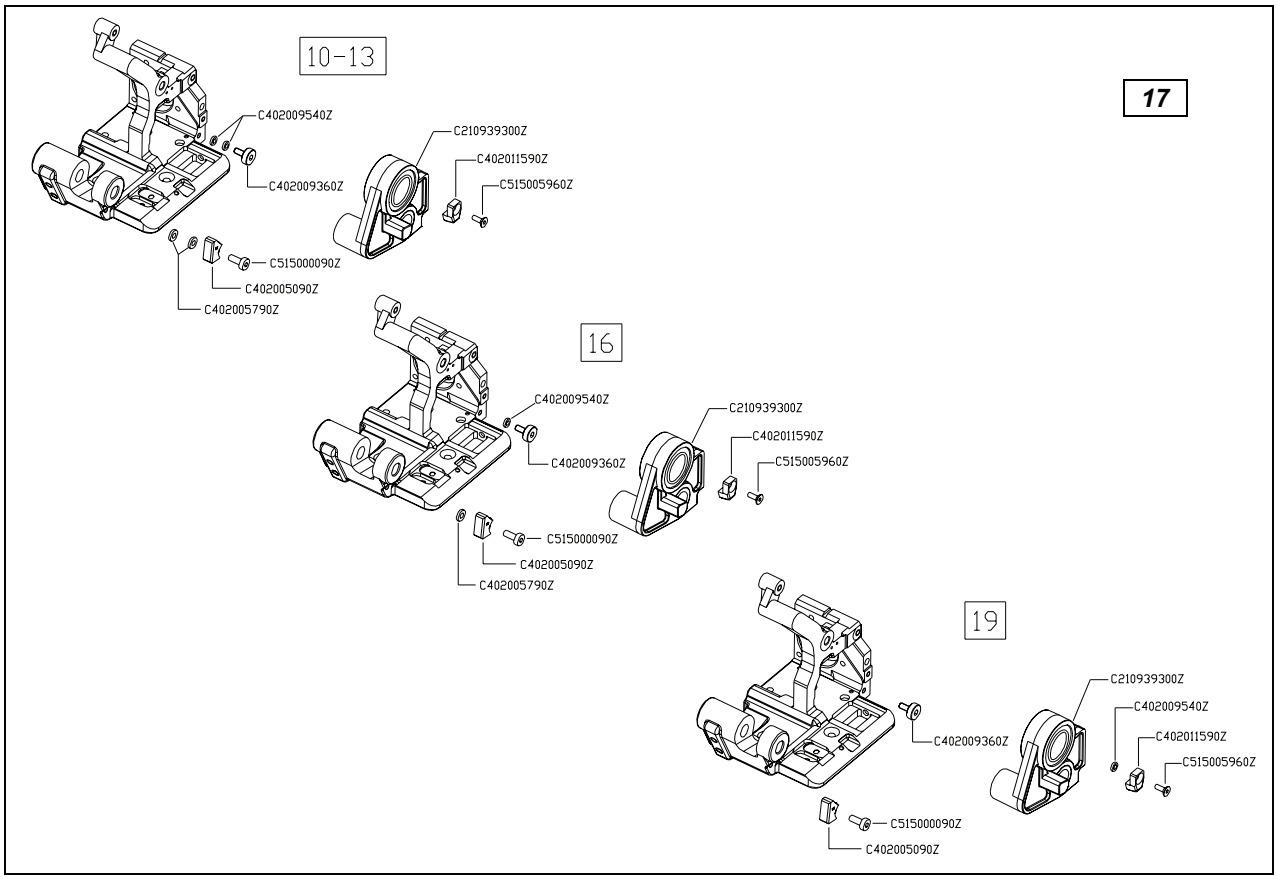

12
A
B


13
9
7
2
1
A
8
6
5
4
3


14
14.4V
2
1
5
A
4
3


15
14.4V
A
1
B
2


16
makita
DC18RA
makita
DC18RA


17
10-13
C4020095402
C4020093602
C2109393002
C4020115902
C5150059602
C5150000902
C4020050902
C4020057902
16
C4020095402
C4020093602
C2109393002
C4020115902
C5150059602
C5150000902
C4020050902
C4020057902
19
C4020093602
C2109393002
C4020095402
C4020115902
C5150059602
C5150000902
C4020050902

Bedienungsanleitung zur Installation, Bedienung und Wartung

Wir danken Ihnen für das mit dem Kauf unserer Umreifungsmaschine entgegengebrachte Vertrauen. Wir sind sicher, dass Sie die Qualität unseres Produkts im Laufe der Zeit mit Zufriedenheit anerkennen werden. Wir bitten Sie, diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen, da diese eigens zu Ihrer Information über die korrekte Bedienung in Übereinstimmung mit den wesentlichen Sicherheitsanforderungen verfasst wurde.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTROWERKZEUGE

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Arbeitsplatzsicherheit

Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Staub befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Elektrische Sicherheit

Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen einer persönlichen Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile auswechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie das Gerät nicht von Personen benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile defekt oder beschädigt sind, ob die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Gebrauch des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges

Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen gelangt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

Service

Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

SPEZIELLE SICHERHEITSVORGABEN FÜR DIE UMREIFUNGSMASCHINE

Schutz der Augen und der Hände

Die Umreifungsmaschine darf nur von einem einzigen Bediener benutzt werden. Während der Verwendung von Umreifungsbändern ist das Tragen von Schutzbrillen mit Seitenblenden unerlässlich. Die Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann gefährliche Verletzungen an den Augen und schwere Schäden für das Sehvermögen verursachen.
Darüber hinaus ist auch das Tragen von Schutzhandschuhen für die Hände obligatorisch, da das Umreifungsband in einigen Situationen Schnittverletzungen verursachen kann.

Schutz des Gehörs

Tragen Sie unbedingt Schalldämm-Schutzkappen.

Schutz des Körpers

Tragen Sie unbedingt Unfallschutzschuhe mit verstärkter Spitze und geeignete Arbeitskleidung.

Schnitt der gespannten Umreifungsbänder

Der Schnitt der gespannten Umreifungsbänder ist ausschließlich mit einer geeigneten Schere durchzuführen.
Die Verwendung von anderen Gegenständen für den Schnitt des Umreifungsbands, wie z.B. Messer und Zangen, kann sich als gefährlich erweisen. Es ist unerlässlich, einen angemessenen Sicherheitsabstand zu halten und sicherzustellen, dass sich keine Personen im Aktionsradius der Maschine befinden, da das Umreifungsband nach dem Schnitt leicht wegrutschen kann.

Durch nicht korrektes Verschließen verursachte Gefahr

Es ist grundlegend wichtig, die korrekte Verschließung zu überprüfen. Eine nicht korrekte Verschließung ist sicherlich unzuverlässig und bringt nicht nur die verpackte Ware in Gefahr, sondern insbesondere denjenigen, der diese Ware handhabt. Da die Verantwortung einer korrekten Verschließung bei Ihnen liegt, empfehlen wir Ihnen, sich mit den in der folgenden Bedienungsanleitung aufgeführten Regeln für die Kontrolle der Verschließung vertraut zu machen.

Abrollen des Umreifungsbands

Das Umreifungsband ist über eine geeignete Abwickelvorrichtung abzurollen. Das nicht benutze Umreifungsband ist wieder aufzuwickeln.

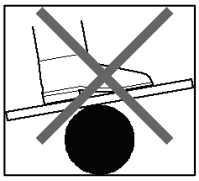
Gebrauch der Verpackung für andere Zwecke

Es ist absolut verboten, die Verpackung der eingepackten Waren zu heben, aufzuhängen oder zu ziehen, um gefährlichen Unfälle zu vermeiden.

Bandrissgefahr während des Umreifungszyklus

Ein falscher Gebrauch, eine zu starke Spannung, ein ungeeignetes Umreifungsband, ein Packstück mit Kanten oder während der Spannungsphase schlecht angeordnete Packungen können eine unvorhergesehene Lockerung des Bands oder den Riss desselben verursachen.
Diese Fälle können unterschiedliche Folgen haben:

- Fallen der Packungen
- Gleichgewichtsverlust
- plötzlicher Rückschlag des Umreifungsbands, der die Gefahr von Verletzungen oder Warenzerstörung hervorrufen kann.



Begeben Sie sich immer in eine stabile und ausgeglichene Position, wenn Sie das Gerät benutzen. Grenzen Sie den Raum um die Arbeitsposition herum ab und halten Sie einen angemessenen Sicherheitsabstand. Stellen Sie sicher, dass sich keine andere Person in dem abgegrenzten Bereich befindet, bevor Sie die Maschine benutzen.

Akku

Vermeiden Sie ein versehentliches Einschalten. Vergewissern Sie sich, dass der Ein-/Ausschalter in ausgeschalteter Position ist, bevor Sie einen Akku einsetzen. Das Tragen des Elektrowerkzeugs mit Ihrem Finger am Ein-/Ausschalter oder das Einsetzen des Akkus in das eingeschaltete Elektrowerkzeug kann zu Unfällen führen.
Öffnen Sie den Akku nicht. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses.
Schützen Sie den Akku vor Hitze, z.B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung, und Feuer. Es besteht Explosionsgefahr.
Schließen Sie den Akku nicht kurz. Es besteht Explosionsgefahr.
Unter extremen Einsatz- oder Temperaturbedingungen können Akkus undicht werden. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Haut oder den Augen bei einem undichten Akku. Die Akkuflüssigkeit ist ätzend und kann chemische Verbrennungen des Gewebes verursachen. Kommt die Flüssigkeit in Kontakt mit der Haut, sofort mit Seife und Wasser und dann mit Zitronensaft oder Essig waschen. Gelangt die Flüssigkeit in die Augen, mindestens 10 Minuten lang mit Wasser spülen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

SYMBOLE

	Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung		
	ACHTUNG!		*Tragen Sie eine Schutzbrille mit Seitenschirmen*
	Einführen und Herausziehen der Umreifungsmaschine		*Tragen Sie Schuhe mit verstärkter Spitze*
	Schweißen des Umreifungsbands		*Tragen Sie Schalldämm-Schutzkappen*
	Spannen des Umreifungsbands		*Verwenden Sie Schutzhandschuhe*

VERWENDUNG UND AUFBEWAHRUNG DER BEDIENUNGSANLEITUNG

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist an den Benutzer der Maschine, den Eigentümer, den Wärter, das Reinigungspersonal und den Reparaturtechniker gerichtet.

ES WIRD VON JEDEM ANDEREN ALS IN DIESER VERÖFFENTLICHUNG VORGEGEBENEN GEBRAUCH ABGERATEN!

- Die Anleitung liefert Angaben zum von den Projekthypothesen und bezüglich seiner technischen Eigenschaften vorgesehenen Gebrauch des Gerätes.
- Die Maschine ist für den professionellen Einsatz bestimmt, daher kann die Bedienungsanleitung niemals die angemessene Erfahrung des Benutzers ersetzen.
- Die vorliegende Anleitung ist Bestandteil der Maschine selbst und ist für zukünftige Bezugnamen bis zur Abrüstung der Maschine aufzubewahren.
- Im Fall von Verlust oder Beschädigung kann der Benutzer eine neue Bedienungsanleitung beim Hersteller anfordern, wobei Serienbezug, Typ und Baujahr anzugeben sind. Diese Daten sind auf dem an der Maschine angebrachten Schild zu finden.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Produktion und die Bedienungsanleitung in jedem Moment zu aktualisieren, ohne dabei verpflichtet zu sein, vorhergehende Maschinen oder Bedienungsanleitungen zu aktualisieren.
- Der Benutzer kann jederzeit mit dem Hersteller Kontakt aufnehmen, um weitere Informationen bezüglich des korrekten Gebrauchs der Maschine einzuholen.
- Der Hersteller lehnt jede eventuelle Haftung ab im Fall von:
    - Unsachgemäßen Gebrauchs der Maschine
    - Stark mangelhafter Wartung
    - Nicht vom Hersteller autorisierten Eingriffen oder Änderungen an der Maschine
    - Gänzlicher oder teilweiser Nichtbeachtung der Anleitungen
    - Höherer Gewalt

Vorschriftsmäßiger Gebrauch

Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Maschine ist wie nach Projekt ausschließlich für die Umreifung von Packstücken mit Umreifungsbändern aus Kunststoff (Polypropylen oder Polyester) bestimmt. Jeder andere Gebrauch gilt als nicht vorgesehen.

TECHNISCHE MERKMALE

Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte ermittelt entsprechend EN 60745. Der A-bewertete Schalldruckpegel des Gerätes beträgt typischerweise 87.4 dB(A).
Der Geräuschpegel beim Arbeiten kann 98.4 dB(A) überschreiten. Gehörschutz tragen!
Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745: Schrauben: Schwingungsemissionswert ah <2,5 m/s s2.
Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn das Elektrowerkzeug allerdings für andere Anwendungen, mit ungeeigneten Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Sorgen Sie für zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen, wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

ABMESSUNGEN UND MERKMALE MIT EINGEBAUTER BATTERIE
(Standardkonfiguration ohne Zubehör)

	SMART MT - CLUTCH
Länge:	mm 350
Breite:	mm 145
Höhe:	mm 175
Bandqualität:	PP / PET
Verschlussart:	Vibrationsschweißung
Verschlussfestigkeit der Schweißung:	75-85% der Bruchlast des verwendeten Bandes
Packungsart:	Runde Packstücke (kleinster Durchmesser 700 mm)
Bandbreite:	10 - 19 mm.
Bandstärke:	0.5 – 1.0 mm
Max. Umreifungsspannung:	2.000 N / 203 Kg.
Zyklen pro Ladung:	150 - 250
Schnellladung:	22 min.
Batterie:	Makita 14.4 VDC / 3.0 Ah – Li-ion
Ladegerät:	Batterieladegerät Makita 14.4 VDC Netzspannung 220-240V
Gewicht mit Batterie:	Kg. 3.8

Modelltabelle:

Modell	**Art. Nr.**	**Bandbreite**
SMART MT - CLUTCH	**C150990810Z**	**10 ÷ 19 mm.**

BEDIENUNGSANLEITUNG

Für die Benutzung der Maschine muss der Bediener die Bedienungsanleitung gelesen haben.

Inbetriebnahme

Der Bediener der Umreifungsmaschine muss die Anleitungen in diesem Band gelesen haben und ihre korrekte Anwendung gut verstanden haben. Vor der Benutzung des Geräts lesen Sie aufmerksam die nachfolgend aufgeführte Tabelle der technischen Eigenschaften, um die Leistungen und Grenzen der von Ihnen zu benutzenden Umreifungsmaschine perfekt zu kennen.
Der unsachgemäße Gebrauch des Geräts, die übermäßige Spannung des Umreifungsbands und/oder die Benutzung von ungeeigneten Umreifungsbändern, auch unter Berücksichtigung der Beschaffenheit und Form des zu verpackenden Gegenstands (scharfe Kanten, hohe Temperaturen, etc.) können dem Bediener schwerwiegende Prellungen zuführen und Schäden am Packgut verursachen, da die Umreifungsbänder plötzlich nachgeben oder reißen können.

Installation und Anschluss

Versichern Sie sich vor dem Einsetzen der Batterie, dass diese komplett geladen ist, kontrollieren Sie darüber hinaus auch, dass eventuelle Betriebstasten oder -hebel sich in OFF-Position befinden. Setzen Sie die Batterie ein **(Abb. 2)**

ACHTUNG!
Drücken Sie niemals den Schweißhebel, ohne zuvor das Umreifungsband eingelegt zu haben.
Sollte die Maschine ohne Umreifungsband arbeiten, können die Mitnahmerolle und die Schweißfüße beschädigt werden.
Gehen Sie für einen korrekten Gebrauch der Umreifungsmaschine folgendermaßen vor:

a) Positionieren des Umreifungsbands
Umwickeln Sie das zu verpackende Packstück mit dem Umreifungsband **(Abb. 3)**, halten Sie das Ende des Umreifungsbands mit der linken Hand und legen Sie das Umreifungsband mit der rechten Hand über das festgehaltene Ende.
b) Einführen der Umreifungsmaschine
Öffnen Sie die Umreifungsmaschine, indem Sie den Griff derselben mit der rechten Hand hochstellen **(Abb. 4)**.
Inzwischen schieben Sie die beiden korrekt ausgerichteten Umreifungsbänder mit der linken Hand ein.
Lassen Sie den Griff los und vergewissern Sie sich, dass die beiden Umreifungsbänder korrekt angeordnet sind.
c) Spannen des Umreifungsbands **Bei übermäßiger Spannung kann das Umreifungsband reißen.**
Der Riss des Umreifungsbands kann schwere Schäden für das Personal verursachen.
Stellen Sie sich beim Spannen des Umreifungsbands auf die Seite und stellen Sie sicher, dass sich niemand im Arbeitsradius der Maschine befindet.
Halten Sie die Maschine mit der rechten Hand gut am speziellen Knauf fest und beginnen Sie, das Band durch Ziehen mit der linken Hand zu spannen **(Abb. 5)**.
d) Schweißen und Schneiden des Umreifungsbands
Stellen Sie den Schweißhebel runter. Die Maschine startet den Zyklus zum Schweißen, zum Schneiden und zum Abkühlen des Umreifungsbands **(Abb. 6)**. Bei Beendigung des Vorgangs gibt die Maschine ein akustisches Prozessende-Signal ab.
e) Entriegelung der Umreifungsmaschine
Ziehen Sie den Entriegelungshebel nach oben, um die Maschine zu öffnen und entfernen Sie diese von der Umreifungsfläche **(Abb. 7)**.
f) Herausziehen der Umreifungsmaschine
Öffnen Sie die Umreifungsmaschine, indem Sie den Griff derselben erneut mit der rechten Hand hochstellen und ziehen Sie das Gerät nach rechts weg.

Einstellungen

a) Einschalten der Maschine

Nach dem Einsetzen der Batterie in das spezielle Batteriefach **(Abb. 2)** drücken Sie den Taster „ **ON / OFF** “ **(Abb. 9)** zum Einschalten der Umreifungsmaschine.

a) Einstellen der Spannung (Abb. 8)

Zum Erhöhen der Spannung des Umreifungsbands drehen Sie die Einstellmutter (A) im Uhrzeigersinn.
Zum Verringern der Spannung des Umreifungsbands drehen Sie die Einstellmutter (A) im Gegenuhrzeigersinn.

b) Einstellen der Schweißzeit (Abb. 9)

Drücken Sie den Taster „ **ON / OFF** “ zum Einschalten der Einstelltastatur.
Daraufhin können über die Taster „**+**“ und „**–**“ auf der Tastatur die Schweißwerte „ **S** “ eingegeben werden.
Nach der Werteeingabe warten Sie ungefähr 10 Sek., um diese zu speichern; andernfalls bleiben die vorherigen Werte gespeichert.

d) Displayanzeigen (Abb.9)

Pos. 1	Maschine zur Ausführung einer Umreifung bereit
Pos. 2	Bandabkühlung nach der Schweißung
Pos. 3	Batterie entladen (stetiges Licht) Batterie entlädt sich (Blinklicht)

e) Kontrolle der Schweißung
Die Kontrolle der Schweißung ist leicht durchzuführen und wichtig für die Sicherheit. **Korrekte Schweißung (Abb. 10-A).**
Lange Schweißzeit (**falsch**) **(Abb. 10-B)**.
- Übermäßige Schweißzeit: Das Material ist überhitzt und tritt seitlich aus dem Schweißbereich aus.
Der Halt ist unzureichend und die Verschließung muss nach Verkürzung der Schweißzeit wiederholt werden **(Abb. 9)**.
Kurze Schweißzeit (**falsch**) **(Abb. 10-C)**.
- Unzureichende Schweißzeit: Die Kunststoffbänder sind nicht in ihrer ganzen Breite geschweißt. Der Halt ist unzureichend und die Verschließung muss nach Verlängerung der Schweißzeit wiederholt werden **(Abb. 9)**.
f) Einstellen der Höhe der Mitnahmerolle (Abb. 11)
Stellen Sie die Höhe der Mitnahmerolle durch Drehen der Schraube mit dem Inbusschlüssel ein.
Durch Drehen der Rolle im Uhrzeigersinn hebt diese sich zunehmend, umgekehrt senkt die Rolle sich langsam, bis sie auf den unteren Plättchen aufliegt.
Die Mitnamerolle muss die Stoppplatte (2 Zehntel ungefähr) streifen, ohne diese zu berühren.

Wartung

ACHTUNG! TRENNEN SIE DAS GERÄT VOR JEDEM EINGRIFF AN DIESEM VON DER STROMVERSORGUNG

Die Wartung und die Reparaturen dürfen ausschließlich von geschultem Fachpersonal ausgeführt werden. Falls notwendig, senden Sie die Umreifungsmaschine unter Verwendung ihrer Originalverpackung an das für Sie am günstigsten liegende Kundendienstzentrum. Zur Beseitigung eventueller Bandreste von der Mitnahmerolle und von der Schweißgruppe verwenden Sie Druckluft. Es ist nicht notwendig, die Maschine zu öffnen.

Auswechselung der abgenutzten Teile

ACHTUNG! TRENNEN SIE DAS GERÄT VOR JEDEM EINGRIFF AN DIESEM VON DER STROMVERSORGUNG

Auswechselung des Mitnahmehebels (Abb. 12)

Entfernen Sie den Deckel auf der Getriebeseite; halten Sie die obere Welle des Getriebes „ **A** " mit einem 8 mm-Rollgabelschlüssel fest.
LÖSEN SIE DURCH DREHEN IM UHRZEIGERSINN den Deckel „**B**" mit einem 8mm-Inbusschlüssel. Ziehen Sie den Hebel heraus und wechseln Sie diesen aus.

Auswechselung der Mitnahmerolle (Abb. 13)

Lösen Sie durch Drehen im Uhrzeigersinn die Befestigungsschraube „**1**" auf der linken Maschinenseite und entfernen Sie den Spannhebel „**2**".
Lösen Sie die Mutter „**3**" und ziehen Sie nacheinander die Teile „**4 – 5 – 6 – 7 – 8 – 9**" heraus. Wechseln Sie schließlich die Rolle „**A**" aus.

Auswechselung der Kupplungsscheiben

Wechseln Sie die Kupplungen „**9**" in der gleichen Reihenfolge wie im oben beschriebenen Verfahren aus.
Zur Wiedermontage der Maschine wiederholen Sie die beschriebenen Arbeitsschritte in umgekehrter Reihenfolge.

Auswechselung des Schneidemessers (Abb. 14)

Lösen Sie die Gehäusebefestigungsschraube „**1**" der Maschine und entfernen Sie das Gehäuse „**2**".
Lösen Sie die Schraube „**3**", entfernen Sie die Buchse „**4**" und wechseln Sie das Messer „**A**" aus.
Achten Sie auf die Position der Feder „**5**".

Auswechselung der Kontrastplatten und Bandführungsklötze (Abb. 15)

Zum Auswechseln der Bandhalteplatte lösen Sie die Schraube **„1"**, entfernen Sie dann die abgenutzte Platte und legen Sie eine neue Halteplatte **„A"** ein.
Zum Auswechseln der Schwingplatte ist lediglich die Schraube **„2"** zu lösen, die alte Platte herauszuziehen und durch die neue Schwingplatte **„B"** zu ersetzen.
Zur Wiedermontage der Maschine wiederholen Sie die beschriebenen Arbeitsschritte in umgekehrter Reihenfolge.

EINSTELLUNG DER UMREIFUNGSBANDFÜHRUNG

Zum Erhalt der vom Umreifungsband erforderten Maße befolgen Sie die Angaben der Zeichnung **(Abb. 17)**.
1 Unterlegscheibe Code 402005790 und 1 Unterlegscheibe Code 402009540 werden in der Schachtel mitgeliefert.

AUFLADEN DER BATTERIE

Zum Aufladen der Batterie ist diese korrekt in das Batteriefach des Batterieladegeräts einzusetzen. **(Abb. 16)**

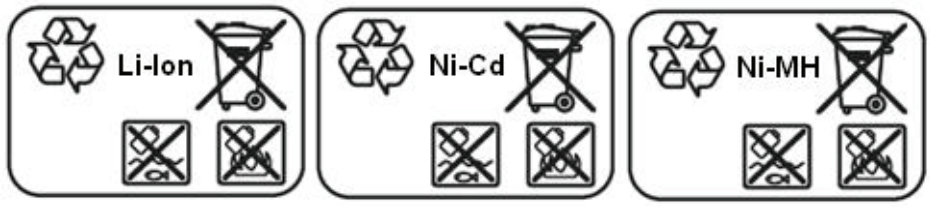
ENTSORGUNG

Sorgen Sie für eine umweltgerechte Wiederverwertung von Elektrowerkzeugen, Zubehör und Verpackungen.
Nur für EU-Länder:
Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Akkus/Batterien:

Ni-Cd: Nickel-Cadmium
Ni-MH: Nickel-Metallhydrid
Li-Ion:Lithium-Ionen

Achtung: Diese Akkus enthalten Cadmium, ein hochgiftiges Schwermetall.



Werfen Sie Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll, in Feuer oder in Wasser. Akkus/Batterien sollen gesammelt, recycelt oder auf umweltfreundliche Weise entsorgt werden.
Nur für EG-Länder: Gemäß der Richtlinie 91/157/EWG müssen defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien recycelt werden.

GARANTIE

Die Garantiezeit für alle von unserer Firma gelieferten Maschinen beträgt 12 Monate ab Versanddatum, das in den Versandunterlagen angegeben ist. Der Hersteller gewährt während der gesamten Garantiezeit den kostenlosen Austausch von Bauteilen, falls diese anerkannte Materialfehler oder Konstruktionsmängel aufweisen, die das Gerät nach dem unanfechtbaren Urteil unserer Techniker für die vorgesehene Anwendung ungeeignet machen. Für jede Feststellung von Mängeln und ihrer Ursachen muss das Gerät an unseren Geschäftssitz gesandt werden:

SIAT spa - Columbia Division - M.J. MAILLIS GROUP
Via G. Puecher, 22 - 22078 Turate (CO) - ITALY

Bauteile, die ausgebessert oder ersetzt werden müssen, sind ebenfalls auf Kosten und Gefahr des Kunden an unseren Firmensitz zu senden; die Rücksendung erfolgt zu den gleichen Bedingungen. Sie sollten für den Versand am besten die Originalverpackung verwenden. Alle Garantieansprüche verfallen, falls unsere Techniker mangelhafte Wartung und/oder unsachgemäße Anwendung, die nicht unseren Vorschriften entspricht, feststellen sollten. Von der Garantieleistung sind alle Bauteile ausgeschlossen, die durch normalen Gebrauch und Verschleiß der Abnutzung unterworfen sind (siehe Stückliste).

Der Hersteller COLUMBIA führt keine Arbeiten an Geräten aus, bei denen die Seriennummer, die bei der Produktion eingestanzt und in den Versandpapieren angegeben wird, absichtlich verändert oder entfernt worden ist.

Declaration of Conformity

Déclaration de conformità
Declaración de conformidad
Konformitätserklärung
Dichiarazione di conformità
Conformiteitsverklaring
Försäkran om överensstämmelse
Declaração de conformidade

The undersigned / le fabricant / el que subscribe / der Unterzeichnete / la sottoscritta / Ondergetekende / Undertecknad / os que se subscrevem:

SIAT SpA – Società Internazionale Applicazioni Tecniche
Via Giancarlo Puecher, 22 - 22078 Turate (CO) - ITALY

hereby certifies that, when leaving our factory, the product indicated below is in accordance with the EEC guidelines, EEC standards of safety and product-specific EEC standards.

declare que la machine designée ci-dessous est conforme aux dispositions de la directive "machines midifiée et aux legislations nationales la transposant.

declara bajo su propia responsabilidad que la presente mercancia, objeto de la presente dclaración, cumple con todas las exigencias de las normas de la Comunidad Europea, en lo que a normas técnicas, de homologación y de seguridad se refiere.

bestätigt, daß das nachfolgend bezeichnete Gerät in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung die Anforderungen EG-Richtlinien, EGSicherheitsstandards und produktspezifischen EG-Standards erfüllt.

certifica che il prodotto qui sotto indicato, nel modello da noi commercializzato, è conforme alle direttive CE nonchè agli standard di sicurezza e agli standard relativi ai singoli prodotti.

bevestigt, dat het volgende genoemde apparaat in de door ons in de handel gebrachte uitvoering voldoen aan de eis van, en in overeenstemming zijn met de EG-richtlijnen, de EG-veiligheids-standaard en de voor het produkt specifieke EG-standaard.

försäkrar härmed att nedan nämnda produkter överensstämmer med EEC: s riktlinjer, ECC:s säkerhetsstandard och EEC:s produktspecifikation.

por este meio certifacam que ao sairem da fábrica, o aparelho abaixo mencionado cumprem tanto ne execução com as exigências das directrizes harmonizadas da CEE, com os parâmetros de segurança standard da CEE e, com os parâmetros especificos de produçao por nós.

Description of the product
Description du produit
Descripción de la mercancia
Bezeichnung der Gerät
Descrizione del prodotto
Omschrijving van het apparaat/de apparaten
Produkt
Descrição do aparelho

Battery strapping tool

Reggiatrice a batteria

Model:
Modèle:
Modelo:
Modell:
Modello:
Model:
Modell:
Modelo:

SMART - MT CLUTCH

Serial Number:
Numéro de matricule:
Número de matrícula:
Matrikel Nummer:
Numero di matricola:
Serie nummer:
Serie nummer:
Numero de matrícula:

.....

EEC guidelines:
directives europeennes:
normas CE:
EG-Richtlinien:
direttive CE:
EG-richtlijnen:
directrizes da CEE:

2006/42/CE
2006/95/CE
2002/96/CE-2003/108/CE
2004/108/CE

Technical file at:
Dossier technique auprès de:
Expediente técnico en:
Technische Unterlagen bei:
Fascicolo tecnico presso:
Technisch dossier bij:
Teknisk tillverkningsdokumentation finns hos:
Processo técnico em:

Ludmil Tchavdarov
SIAT SpA- Technical Department
Via Giancarlo Puecher, 22 - 22078 Turate (CO) - ITALY

Turate, 15/02/2010

Andrea Bertone

Amministratore Delegato